

# Datenkonvertierung

Im Zusammenhang mit der langfristigen Archivierung von Daten ist der Aspekt der rasanten Entwicklung in der Informationstechnik von zentraler Bedeutung. Nach Expertenmeinung ändern sich die Dateiformate etwa alle fünf Jahre grundlegend und Betriebssysteme oder Programme sind nach spätestens 30 Jahren hoffnungslos veraltet. Das heißt, dass z. B. eine heute konservierte Microsoft-Excel-Tabelle in ca. 30 Jahren kaum noch gelesen werden kann, weil die entsprechenden Programme fehlen.

Dies betrifft nicht nur die Software, sondern auch die Hardware und Datenträger. Heute sind Rechner, die über ein geeignetes Laufwerk für die vor etwa 15 Jahren noch zum Standard gehörende 5 ¼-Zoll-Diskette verfügen, selten. Viele neue Rechner werden bereits heute ohne 3,5-Zoll-Diskettenlaufwerk ausgeliefert. Das Überleben der CD ist zu einem nicht unerheblichen Teil der (Abwärts-)Kompatibilität von DVD- und Blu-Ray-Laufwerken dazu zu verdanken. Und es wird bereits spekuliert, ob Scheibendatenträger generell in naher Zukunft von mit Flashspeicher bestückten, noch kompakteren Datenträgern wie z. B. USB-Sticks, MP3-Playern oder Smartphones abgelöst werden.

Um diesen Problemen zu begegnen, ist die mühselige Konvertierung von Daten in neuere Formate in einer Frequenz von maximal fünf Jahren angeraten. Bei jeder Konvertierung sollte auch geprüft werden, ob eventuell auf ein neues Medium gespeichert werden muss, das einen alten Standard abgelöst hat.

Datenkonvertierungen können jedoch auch aus einer anderen Motivation heraus begründet sein, z. B. weil Sie das Programm, mit dem ein bestimmtes Dateiformat geöffnet oder erstellt werden kann, nicht besitzen. In diesem Fall kann Ihnen eventuell durch spezielle Konvertierungsdienste geholfen werden. Wir haben für Sie verschiedene Konvertierungsdienste und -programme recherchiert und evaluiert. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über diverse Möglichkeiten, sich Dateien eines bestimmten Formats in Dateien eines anderen Formats umwandeln zu lassen. Wir unterscheiden dabei zwischen kostenlosen und kommerziellen Diensten sowie zwischen softwarebasierten Diensten und Online-Diensten, die webbasiert bedient werden und ohne Installation einer Software auf Anwenderseite auskommen. Aufgrund der Vielfalt an angebotenen Lösungen konzentrieren wir uns auf Dienste, die entweder mehrere Formate handhaben können oder auf besonders prominente Formate ausgerichtet sind.

Kostenlose Angebote:

Online-Dienst

- Mehrere Formate
  - Mit ZAMZAR sind ohne Anmeldung Dateikonvertierungen zwischen etlichen Formaten aus den Bereichen Dokumente, Bilder, Audio, Video und Archive (siehe Liste) bis zu einer Dateigröße von 100 MB möglich. Nach Auswahl der Quelldatei und Festlegen des Zielformats ist lediglich noch die Angabe der E-Mail-Adresse nötig, an die der Link zum Herunterladen der konvertierten Datei geschickt wird. ZAMZAR bietet auch kostenpflichtige Tarife an, mit denen u. a. größere

Software (Installation nötig)

- Mehrere Formate
  - Die meisten Softwarelösungen haben sich auf ein Gebiet wie z. B. Audiodateien oder PDF spezialisiert.
- PDF
  - Programme wie PDF995, FreePDF oder FreePDFCreator lassen sich nach der Installation wie Druckertreiber verwenden, um aus jeder Anwendung heraus, die eine Druck-Funktion anbietet, PDF-Dateien erstellen zu können.
  - WordToPDF ist ein kleines, schlankes Konvertierungswerkzeug, das Dokumente im Microsoft-Word-Format nach PDF umwandelt. Hyperlinks werden nicht übernommen.

- Dateien konvertiert werden können und die Konvertierungen zudem schneller erfolgen.
- youconvertit und media-convert sind weitere "Universalkonvertierer", die Umwandlungen zwischen zahlreichen Dateiformaten ermöglichen. Auch hier wird zwischen den Kategorien Audio, Video, Bild, Dokument und Archiv unterschieden. Ohne Anmeldung gelangt man in wenigen Schritten zum Ziel.
  - PDF
    - Auf pdfonline.com wird ein Konvertierungsdienst angeboten, der bis zu 2 MB große Dateien in das PDF-Format überführt. Dabei werden als Quelldateien überwiegend Formate aus Microsoft-Office-Programmen akzeptiert (DOC, XLS, PPT). Hyperlinks aus der Quelldatei werden übernommen. Die neue Datei wird dem Anwender per E-Mail zugesendet.
    - Auf freepdfconvert.com wird ebenfalls ein PDF-Konvertierungsdienst angeboten, der jedoch die Dateigröße nicht einschränkt. Der umgekehrte Weg, also PDF-Dateien wieder in andere Formate umzuwandeln, ist allerdings mit einer kostenpflichtigen Mitgliedschaft verbunden, da die erzeugten Dokumente andernfalls auf zwei Seiten begrenzt werden.
    - Adobe bietet online einen Dienst an, der PDF-Dateien ins HTML- oder Text-Format konvertiert.
  - Bild/Audio/Video
    - Auf online.movavi.com lassen sich bis zu zehn Minuten lange und maximal 100 MB große Videos in verschiedene Formate konvertieren. Ein Link zur Ergebnisdatei wird einem per E-Mail zugesendet, sobald die Konvertierung erfolgte. Es lässt sich auch nur der Ton eines Videos extrahieren.
    - Mit mux lassen sich ebenfalls Videos konvertieren. Das Ergebnis kann direkt heruntergeladen werden, ohne Umweg über E-Mail. Auch hier lässt sich wahlweise der Ton im MP3-Format extrahieren.
    - Die oben aufgeführten Konvertierungswerkzeuge für mehrere Formate können auch mit Audio-, Video- und Bild-Formaten umgehen.
  - Präsentation /Animation
    - Mit Zamzar (s. o.) ist eine Umwandlung von PPT nach SWF möglich. Allerdings ohne Einstellungen.
    - Für die Umwandlung von PDF-Dateien in bearbeitbare Formate wie DOC oder HTML kann z. B. die Shareware Total PDF Converter verwendet werden, die zudem in einer kostenpflichtigen, kommerziellen Version erhältlich ist.
  - Bild/Audio/Video
    - Mit dem Free Video To Flash Converter sind Umwandlungen von verschiedenen Ausgangs-Videoformaten wie z. B. AVI, MPEG oder MOV nach SWF oder FLV möglich. Qualitätseinstellungen sind nicht möglich. Dafür kann das Video geschnitten werden.
    - Mit VIDEOzilla sind ebenfalls Umwandlungen in gängige Videoformate und zudem Qualitäts- und Größeneinstellungen möglich.
    - Mit dem AVS Aduio Converter lassen sich Umwandlungen zwischen verschiedenen Audioformaten vornehmen. Dabei können diverse (Qualitäts-)Parameter angepasst werden. Der AVS Video Converter bietet ähnliche Funktionen für Videoformate an.
    - Switch Audio Conversion Software erlaubt Konvertierungen von Audiodateien in die Formate MP3 und WAV. Mit der kostenpflichtigen Version sind weitere Zielformate möglich.
    - Mit dem Easy Graphic Converter können u. a. Adobe Photoshops PSD-Dateien in andere Formate wie GIF, PNG oder JPEG transformiert werden.
  - Präsentation /Animation
    - Mit dem ABC Amber PowerPoint Converter, von dem auch eine 30 Tage lang gültige Demoversion erhältlich ist, lassen sich PPT-Dateien in zahlreiche Zielformate wie z. B. PDF, HTML oder DOC (Microsoft Word) konvertieren.
    - Der E.M. Free PowerPoint Video Converter ermöglicht die Umwandlung von PowerPoint-Dateien in gängige Video- (AVI, MPG, WMV), Audio- (MP3) und Bildformate (BMP).
    - iSpring Free ist ein PowerPoint-Plug-In, mit dessen Hilfe sich Präsentationen kinderleicht aus PowerPoint heraus ins Flash-Format umwandeln lassen.

- Mehrere Formate
    - Die meisten Softwarelösungen haben sich auf ein Gebiet wie z. B. Audiodateien oder PDF spezialisiert.
  - PDF
    - Es gibt auch kostenpflichtige, dafür aber meistens funktionsreichere PDF-Druckertreiber wie z. B. pdfFactory. Nach der Installation kann aus jeder druckfähigen Anwendung heraus eine PDF-Datei des aktuellen Dokuments erstellt werden.
    - Mit professionellen PDF-Werkzeugen wie z. B. dem ABBYY PDF Transformer können Sie sowohl PDF-Dateien aus Office-Anwendungen heraus erstellen (per integrierter Symbolleiste) als auch die Rückkonvertierung in die Formate dieser Anwendungen vornehmen.
    - Die Referenz zur Erstellung und Bearbeitung von PDF-Dateien stammt natürlich vom Formatentwickler Adobe selbst: Adobe Acrobat. Allerdings ist damit keine Rückkonvertierung in die Ursprungsformate möglich (außer bei Bildern).
  - Bild/Audio/Video
    - Mit Video2SWF können Videodateien verschiedener Formate in die webtauglichen Flash-Formate SWF oder FLV konvertiert werden.
    - Der Movavi Video Converter ermöglicht u. a. die uneingeschränkte Konvertierung von Videos in beliebige Formate. Dank der aufgeräumten Benutzeroberfläche und vordefinierter Profile lassen sich Videos sehr leicht z. B. auf bestimmte mobile Endgeräte wie den iPod ausrichten.
    - Programme wie der Smart Audio Converter oder der Arial Audio Converter bieten Konvertierungen von gängigen Audioformaten an.
    - Für Bildkonvertierungen unter Mac OS X gibt es z. B. den GraphicConverter, der zudem einige Bearbeitungsfunktionen mit bringt.
  - Präsentation /Animation
    - Es werden etliche Konvertierungswerkzeuge zur Umwandlung von PowerPoint-Dateien (PPT-Format) in diverse Zielformate angeboten. Dazu zählen u. a. PowerPoint to Flash und
- 
- Mehrere Formate
    - Zamzar bietet auch einen kostenpflichtigen Premiumdienst an, bei dem bis zu 1 GB große Dateien konvertiert werden können und dies zudem werbefrei und schneller durchgeführt wird.
  - PDF
    - Die oben als kostenfrei aufgeführten PDF-Online-Dienste bieten meistens zusätzlich leistungsstärkere, aber kostenpflichtige Abonnements an.
    - HTML 2 PDF erstellt aus einem beliebigen URL eine PDF-Datei.
  - Bild/Audio/Video
    - Hey!Watch bietet einen webbasierten Video-Konvertierungsdienst an, der u. a. automatische Konvertierungen von Videos, die per RSS-Feed abonniert wurden, erledigt.
  - Präsentation /Animation
    - Mit Zamzar (s. o.) ist eine Umwandlung von PPT nach SWF möglich. Allerdings ohne Einstellungen.

- iMediaCONVERT (zur Umwandlung in Flash-Filme), PowerPoint Slide Show Converter (zur Umwandlung in ausführbare EXE-Dateien), VeryDOC PowerPoint Converter v2.0 (u. a. zur Umwandlung nach PDF, SWF, HTML, JPEG usw.) oder AcoolSoft PPT2Video Converter (zur Umwandlung in gängige Videoformate).
- iSpring Pro ist die leistungsstärkere Version des oben vorgestellten iSpring Free PowerPoint-Plug-Ins zur Umwandlung ins Flash-Format. Hier können zusätzliche Optionen eingestellt werden (eigenes Logo, veränderbares Player-Design usw.).
  - Der Articulate Presenter ist eine professionelle Anwendung zur Konvertierung von PowerPoint-Präsentationen in webfähige Flash-Animationen und funktioniert als Plug-In für PowerPoint. Das Leistungsspektrum ist groß und wird hier im Portal im Steckbrief genauer beschrieben.

Darüber hinaus bieten die meisten Programme z. B. aus den Bereichen der Bildverarbeitung oder der Büroanwendungen Import- und Exportmöglichkeiten für Dateien verschiedener Formate an. Das heißt es können Dateien in einem Format A importiert werden und in einem Format B abgespeichert oder in ein Format C exportiert werden. Ein Beispiel: Öffnen einer mit Microsoft Word erstellten DOC-Datei mit dem Programm Open Office und Speicherung als ODT-Datei oder Export als PDF-Datei. Oftmals lohnt sich vor dem Griff zu externen Lösungen also eine Sondierung der Funktionen der bereits verwendeten Programme, da diese die gewünschte Konvertierung evtl. schon von Haus aus bewerkstelligen können.

Noch ein letzter Hinweis: Achten Sie bei der Datenkonvertierung auch darauf, dass diese evtl. verlustbehaftet stattfinden könnte, d. h. dass bestimmte Informationen des Quellformats nicht oder nur teilweise in das Zielformat übernommen werden. Eine gründliche Überprüfung des Ergebnisses sollte daher obligatorischer Bestandteil einer Konvertierungsprozedur sein.

Letzte Änderung: 11.06.2015

## Zitation

e-teaching.org (2015). Datenkonvertierung. Zuletzt geändert am 11.06.2015. Leibniz-Institut für Wissensmedien: [https://www.e-teaching.org/technik/datenhaltung/datenkonvertierung/index\\_html](https://www.e-teaching.org/technik/datenhaltung/datenkonvertierung/index_html). Zugriff am 20.05.2019

Barrierefreiheit Direkt zum Inhalt Übersicht Erweiterte Suche Direkt zur Navigation Kontakt